

Giftwolke nach Explosionen: 60.000 Madrid-Anwohner in Gefahr!

Nach Explosionen in einem Batteriewerk bei Madrid wurden 60.000 Menschen gewarnt. Eine giftige Wolke zwingt zur Vorsicht.



Azuqueca de Henares, Spanien - Mehrere Explosionen ereigneten sich heute in einem Batteriewerk nordöstlich von Madrid. Die Behörde hat eine giftige Wolke freigesetzt, die dazu führte, dass rund 60.000 Einwohner in den Städten Azuqueca de Henares, Cabanillas del Campo und Alovera alarmiert wurden. Die Warnungen erhielten die Anwohner über ihre Handys und umfassten dringende Anweisungen: Häuser sollten nicht verlassen, Fenster und Türen geschlossen sowie Klimaanlagen abgestellt werden. Laut exxpress.at sind Videoaufnahmen der Situation zu sehen, auf denen eine große, dunkle Rauchwolke über der brennenden Anlage schwebt.

Das betroffene Werk befindet sich in einem Industriegebiet von

Azuqueca de Henares, etwa 50 Kilometer von Madrid entfernt. Es handelt sich um eine Anlage, die auf das Recycling von Lithiumbatterien spezialisiert ist, wie auch **tagesspiegel.de** berichtet. Trotz der dramatischen Situation gibt es bisher keine Meldungen zu Verletzten in dem Betrieb oder in der Umgebung. Die genaue Ursache des Unglücks ist bislang ungeklärt.

Notfallmaßnahmen und Empfehlungen

In Verbindung mit solchen Vorfällen ist es entscheidend, geeignete Notfallmaßnahmen zu etablieren. Die Direktion für Arbeit der Schweiz bietet in ihrem Artikel **seco.admin.ch** wichtige Empfehlungen für Betriebe, die mit Chemikalien umgehen. Es wird geraten, sich Branchenlösungen anzuschließen, die Unterstützung zum Gesundheitsschutz und zum Umgang mit gefährlichen Chemikalien bieten.

Unternehmen sind angehalten, präventive Maßnahmen und Notfallpläne zu implementieren. Zu diesem Zweck stehen verschiedene Checklisten zur Verfügung, die unter anderem Informationen zu Sicherheitsdatenblättern, Betriebsanweisungen und die sichere Lagerung und Entsorgung von Chemikalien umfassen. Diese Hilfestellungen sind besonders wichtig, um im Fall eines Notfalls angemessen reagieren zu können.

Details	
Vorfall	Notfall
Ort	Azuqueca de Henares, Spanien
Quellen	• exxpress.at
	 www.tagesspiegel.de
	www.seco.admin.ch

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at